



## Eine Woche Berufliche Orientierung <sup>extra</sup> - Praxiserfahrung vertiefen

Ferienkurse für Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 8, 9 und 10  
in den Oktoberferien 2024

# Anmeldeformular

Bitte **bis spätestens 09.10.2024** einsenden an [kaoa@tbz-meuser.de](mailto:kaoa@tbz-meuser.de)

Bei den Ferienkursen „Eine Woche berufliche Orientierung <sup>extra</sup>“ handelt es sich um ein zusätzliches, freiwilliges Angebot der Landesinitiative „Kein Abschluss ohne Anschluss (KAoA)“. Im Rahmen der fünftägigen Kurse „Praxiserfahrungen vertiefen“ können Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 8, 9 und 10 praktische Erfahrungen in verschiedenen Berufsfeldern erwerben bzw. ergänzen. Die Kurse finden in außerschulischen, beruflichen Ausbildungs-/Lehrwerkstätten statt und werden von erfahrenen Trägern der Berufsbildung und Beruflichen Orientierung ausgeführt. Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt. Die Plätze werden daher in der Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen vergeben.

### Das vorliegende Anmeldeformular betrifft folgenden Ferienkurs:

**Titel:** KAOA-Ferienkurs Sozial / Pädagogik

**Zeitraum:**  14.10.24 – 18.10.24  
 21.10.24 – 26.10.24  
 Bitte den gewünschten Zeitraum ankreuzen!

**Uhrzeiten:** 08:30 – 15:30

**Durchführungsort:** Ferdinand-Clasen-Str. 6, 41812 Erkelenz

**Ausführender Bildungsträger:** TBZ Meuser GmbH & Co. KG

**Ansprechpartner/in:** Herr Meuser      **Tel.:** 02431-9434600      **E-Mail:** [kaoa@tbz-meuser.de](mailto:kaoa@tbz-meuser.de)

Hiermit melde ich / melden wir unsere Tochter / unseren Sohn verbindlich zu diesem Ferienkurs an:

<b>Name, Vorname:</b>		Geburtsdatum:	
Sie / Er besucht im Schuljahr 2024/2025	<input type="checkbox"/> Klasse 8 <input type="checkbox"/> Klasse 9 <input type="checkbox"/> Klasse 10	<b>der Schule:</b> (Name und Ort)	
Unsere Kontaktdaten: (Name und Adresse)			
Telefon / E-Mail für Rückfragen	Telefon:	E-Mail:	

Bitte übermitteln Sie uns eine Anmeldebestätigung für unsere Tochter / unseren Sohn.

Ort, Datum

Unterschrift der Eltern

Gefördert mit Mitteln des Landes Nordrhein-Westfalen, der Bundesagentur für Arbeit und des Bundesministeriums für Bildung und Forschung

Die Landesregierung  
Nordrhein-Westfalen



Bundesagentur für Arbeit  
Regionaldirektion  
Nordrhein-Westfalen

Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung